

4. Bedienungselemente

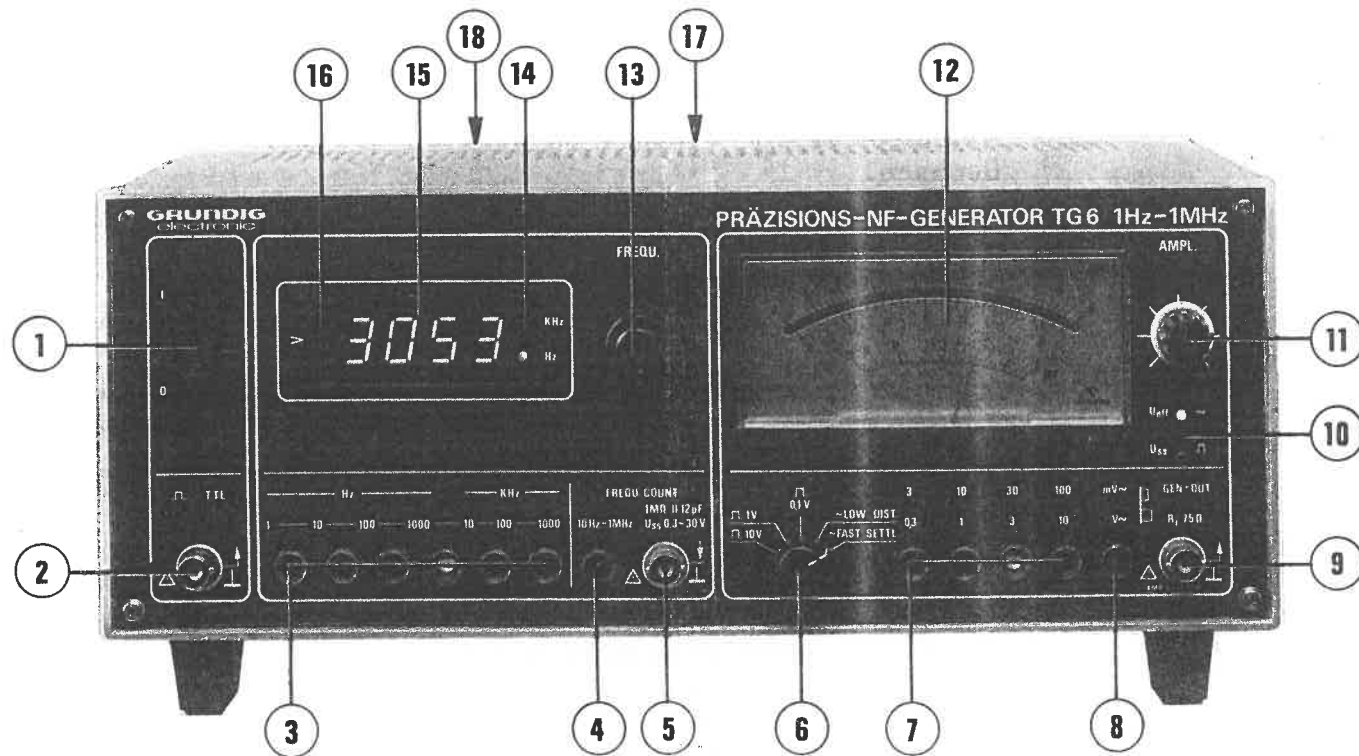


Abb.2

- | | |
|--|-------------------------------------|
| ① Netz Ein/Aus | ⑪ Feineinsteller Ausgangsspannung |
| ② TTL-Ausgang | ⑫ Anzeigeelement Ausgangsspannung |
| ③ Frequenzbereich | ⑬ Grob- und Feineinsteller Frequenz |
| ④ Umschalter Frequenzmesser | ⑭ LED-Anzeige Hz/kHz |
| ⑤ Eingang Frequenzmesser | ⑮ Frequenzanzeige |
| ⑥ Betriebsartenschalter Sinus/Rechteck | ⑯ Überlaufanzeige |
| ⑦ Grobteiler Ausgangsspannung | Rückseite |
| ⑧ Umschalter Ausgangsspannung Volt/Millivolt | ⑰ Einsteller symm. Rechteck |
| ⑨ Ausgang Generatorspannung | ⑱ Massebuchse |
| ⑩ Betriebsanzeigelampen Sinus/Rechteck | |

5. Inbetriebnahme

5.1 Aufstellung des Gerätes

Das Gerät darf in jeder beliebigen Lage betrieben werden. Es ist jedoch darauf zu achten, daß die Entlüftungsschlitze nicht verdeckt werden. Übermäßige Wärmeeinstrahlung - z.B. von anderen Geräten - ist zu vermeiden.

Der Tragbügel des TG 6 ist als Aufstellbügel verwendbar. Schwenkt man ihn zum Gehäuseboden und drückt dabei in Richtung der Befestigungspunkte, so rastet der Tragbügel ein.

5.2 Netzanschluß

Der NF-Präzisionsgenerator ist für den Betrieb an Wechselspannung 220 V, 50 Hz vorgesehen. Der Anschluß des schutzisolierten Gerätes (Schutzklasse II nach VDE 0411, DIN 57411, Teil 1) an das Netz erfolgt über ein zweipoliges Netzkabel ohne Schutzkontakt.

5.3 Einschalten

Durch Drücken des oberen Teiles der Schaltwippe ① wird das Gerät eingeschaltet. Als Betriebsanzeige dient das Aufleuchten der Frequenz-Anzeige-Elemente.

5.4 Anschluß an das Meßobjekt

An die Ausgangsbuchse ② und ⑨ können die verschiedenen Zubehörteile (siehe Abschnitt 3) angeschlossen werden. Zu beachten ist, daß die Ausgänge galvanisch gekoppelt sind und daher nicht mit äußeren Spannungen belastet werden dürfen.

Die Eingangsbuchse ⑤ wird für Frequenzmessungen benutzt. Masseverbindungen können über Buchse ⑱ an der Geräte-rückseite vorgenommen werden.